

# FANport-Newsletter #19



04. April 2016

## 1. BERICHTE

### FANport-Beirat tagte

Am Dienstag, den 23. Februar 2015 kam der Beirat des FANport zu seiner turnusmäßigen Sitzung zusammen. Gemeinsam mit Frau Marion Kowal von der Koordinationsstelle Fanprojekte beriet man darüber, wie man dieses Gremium, in dem hochrangige VertreterInnen vom Jugend- und vom Ordnungsamt der Stadt Münster, von der Polizei, von der Fachhochschule, vom FANport-Träger Outlaw gGmbH sowie vom Verein SC Preußen 06 e.V. Münster sitzen, sinnvoll erweitern könne. Nach einiger Diskussion kam man überein, dass der Beirat im Großen und Ganzen stimmig besetzt sei und dass die Praxisebene (Fanbeauftragte, SKB's, FKB's, EinsatzleiterInnen...) in den zahlreichen Sicherheitsbesprechungen und ÖASS-Arbeitskreisen gut und vertrauensvoll zusammenarbeiteten. Analog zu den Vorgaben aus dem Qualitätssiegelverfahren, das im Fall des FANport erst wieder 2017 anstünde, werde man künftig halbjährlich tagen. Die nächste Sitzung ist entsprechend für den kommenden Herbst angedacht.

### ÖASS-Arbeitskreis Fanarbeit tagte

Am Donnerstag, den 25. Februar trat der Arbeitskreis Fanarbeit des Örtlichen Ausschusses Sport und Sicherheit zu seiner zweiten Sitzung in der laufenden Saison zusammen. Thema war u.a. die Fanarbeit nach der Ära Rolo Böckmann, der weit über zehn Jahre als Sicherheitsbeauftragter beim Verein agierte. Herr Kramer stellte in seiner Funktion als Veranstaltungsleiter des SC Preußen 06 e.V. Münster Herrn Alfred Wehres von der Firma Stöltling als künftigen Sicherheitsbeauftragten vor. Herr Wehres betreut ebenfalls ab sofort die Stadionverbote. Ein weiteres Thema war die Abwesenheit der Fans bzw. des Fanprojekt Preußen Münster e.V. an jenem Abend. Bereits im Vorfeld gab das Fanprojekt Preußen Münster seinen temporären Rückzug aus allen Gremien bekannt, in denen die Polizei oder die Staatsanwaltschaft sitze. Dies geschehe aus Protest gegen die Vielzahl von Bereichsbetretungsverboten gegen Preußenfans während der laufenden Saison sowie aufgrund des Verfahrens gegen Rolo Böckmann. Alle Anwesenden bedauerten dies und gaben ihre Hoffnung zum Ausdruck, dass die Fans möglichst bald in das Gremium zurückkehren mögen.

### Derby 2016: Fan-Demonstrationen prägten das Bild

Dass diese Saison keine normale ist, konnte man gut an den Derbys zwischen dem SCP und dem VFL erkennen.

Statt eines vollen Stadions und puren Emotionen auf den Rängen wirkte der zweite Teil des Derbys in dieser Saison, das Spiel SC Preußen Münster – VFL Osnabrück, von der heißen Anfangsphase abgesehen



fast wie jedes andere Fußballspiel in der Dritten Liga. Das einzige, was ungewöhnlich war, waren die Fanproteste „gegen Gästeverbote und Repressionen“ am Tag zuvor. Wie zu erwarten, führten die Fans ihre Proteste komplett friedlich und ohne jeden Zwischenfall durch. Dies deutet darauf hin, dass innerhalb der Fanszene ein sehr hohes Potential an Verlässlichkeit und Organisationsfähigkeit steckt, was ja z.B. auch bei den allseits beliebten

Choreografien im Stadion immer wieder sichtbar und erfahrbar wird. Die Auflagen (Gästefanverbote) wurden mit schlimmen Vorfällen bei Derbys in der Vergangenheit begründet. Sie wurden jedoch als Kollektivstrafe wahrgenommen, da unterschiedslos alle Fans betroffen waren. Daher wurden sie nicht kritiklos von Seiten der Fans hingenommen. Uns FansozialarbeiterInnen hat es beeindruckt, wie klar die Fans ihre Kritik formulierten und wie überzeugend sie ihre Standpunkte vermittelten. Wir vom FANport würden es uns wünschen, wenn künftig hier in Münster wieder mehr auf diese positiven Potentiale innerhalb der Fanszene vertraut würde und wenn vermehrt von der Unschuld „des Fans“ ausgegangen würde, statt dem Kollektiv der Preußenfans wie so oft in dieser Saison mit Skepsis und mit Vorurteilen zu begegnen. Wir freuen uns auf die neue Saison und hoffen auf einen Neuanfang!

### **Jugendpädagogischer Teil des Arbeitskreises Berg Fidel im FANport**

Am Dienstag, den 15. März 2016 fand zum ersten Mal der Jugendpädagogische Teil des Arbeitskreises Berg Fidel im FANport statt. Und zwar kam man überein, dass einmal im Quartal ein solcher Arbeitskreis als Unterarbeitskreis zum AK Berg Fidel tagen könne, um das Augenmerk verstärkt auf die Jugendhilfe im Stadtteil zu richten. Da wir regelmäßig im AK Berg Fidel mitarbeiten, freuen wir uns besonders darüber, der Stadteitarbeit solche Impulse geben zu können. Die nächste Sitzung ist im Juni wieder bei uns in der Fan-Anlaufstelle am Preußenstadion.

### **Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (BAG)**

Vom 22.-24. März 2016 fand in Gelsenkirchen in der „Arena Auf Schalke“ die 23. Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte statt. In zehn Workshops widmete man sich verschiedenen Themen der Fansozialarbeit, wobei z.B. auch Fragen nach einem geeigneten Management eines Projektes interessierten. Für den FANport nahmen alle drei HauptamtlerInnen an der Tagung teil. Am ersten Tag waren neben BAG-Sprecher Philip Krüger von der Polizei NRW Herr Heinen, vom DFB Herr Große-Lefert sowie vom MFKJKS NRW-Jugendministerin Frau Kampmann auf dem Podium vertreten. Neben weiteren hochrangigen Gästen im Publikum drückt dies allein die hohe Wertschätzung aus, die der Fansozialarbeit entgegengebracht wird, wofür man sich nach der geglückten Jahrestagung 2016 nur bedanken kann. Im März 2017 geht es dann nach Freiburg. Hier geht's zur Pressemitteilung des MFKJKS: <https://www.mfkjks.nrw/jugendministerin-kampmann-lobt-arbeit-der-fanprojekte>

## **2. ANGEBOTE / AUFGABEN**

### **BAG West-Treffen in Oberhausen**

Am Donnerstag, den 7. April treffen sich die NRW-Fanprojekte zu ihrem Regionaltreffen im Fanprojekt Oberhausen. Diese zweimonatlich stattfindenden Regionaltreffen nutzen wir FansozialarbeiterInnen aus NRW für einen kollegialen Austausch sowie zur Information z.B. über speziell in Nordrhein-Westfalen stattfindende Prozesse rund um den Profifußball. Für den FANport nimmt Edo Schmidt an diesem Termin teil und berichtet auf Nachfrage gerne über Inhalte des Treffens.

### **U12-Street soccer-Turnier „Kick Racism Out!“**

Am Freitag, den 15. April findet bereits zum fünften Mal unser U12-Street soccer-Turnier „Kick Racism Out!“ in Kooperation mit dem U12-Kidsclub des SC Preußen 06 e.V. Münster statt. Dann werden wieder über 100 Kids in interkulturell zusammengesetzten Teams in einem Jungen- und einem Mädchenturnier gegeneinander antreten. Die fairsten und die besten Teams werden mit attraktiven Preisen belohnt, aber der Spaß steht ganz klar im Vordergrund. Um 14:30 Uhr geht es hinter der Heimkurve im Preußenstadion los, dann warten die beiden Soccercourts sowie eine Ballgeschwindigkeitsmessanlage der Fanprojekte Bochum und Dortmund auf die Nachwuchskicker Münsters...

## **BAG West-Klausur in Hattingen**

Vom 10.-11. Mai findet in Hattingen die Klausurtagung der NRW-Fanprojekte statt.

## **Tagung des Netzwerks Gewaltprävention und Konfliktregelung Münster**

FANport-Mitarbeiter Edo Schmidt bietet gemeinsam mit Ronny Blaschke, Autor des Buches "Wie Rechte den Fußball unterwandern", einen Workshop zum Thema "Rechte im Sport - Was tun gegen Rechtsextremismus?" auf der Tagung des Netzwerks Gewaltprävention und Konfliktregelung in Münster an. Die Tagung findet am Donnerstag, den 19. Mai 2016 ganztägig statt, der Workshop läuft im FANport am Preußenstadion. Weitere Infos gibt es auf der Homepage des Netzwerks Gewaltprävention und Konfliktregelung Münster. Aufgrund der begrenzten Teilnehmer/innenzahl ist eine Anmeldung erforderlich.

## **„Wir fahren nach Berlin!“ – Fanfinale der BAG der Fanprojekte**

Jedes Jahr nehmen wir mit einer Gruppe Preußenfans am U21-Fanfinale genannten Turnier der Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte in Berlin teil. Am Donnerstag, den 19. Mai geht es nachmittags im FANport-Bulli Richtung Berlin. Am Freitag findet dann das Turnier statt. Am Samstag wird der Zeltplatz abgebaut und abends dann als Highlight das DFB-Pokalfinale im Berliner Olympiastadion besucht. Am Sonntag, den 22. Mai geht es dann zurück nach Münster. Nächstes Jahr brauchen wir eine neue Gruppe, dann sind unsere „Alten“ herausgewachsen...

## **U18-Turnier auf unserem Bolzplatz**

Am Mittwoch, dem 25. Mai führen wir unser jährliches Bolzplatzturnier durch. Dann werden wieder sechs bis sieben soziale Einrichtungen Münsters angesprochen, ob sie nicht mit ihren Jugendgruppen an unserem Turnier teilnehmen wollen. Dieses Turnier ist jedes Jahr der Knaller. Ab späten Nachmittag gibt es Würstchen vom Grill und nicht-alkoholische Getränke. Das fairste Team gewinnt einen tollen Preis.

## **NRW-Hallenmasters in der Soccerhalle Rummenigge**

Am Samstag, den 4. Juni findet ganztägig das U18-Hallenturnier der NRW-Fanprojekte in der Soccerhalle Rummenigge in Münster statt. Dies kommt, da das FANport-Team im letzten Jahr den begehrten Pokal beim Turnier in Gelsenkirchen gewinnen konnte. Dieses Jahr kommen also die Teams der anderen NRW-Fanprojekte, um den Pokal an ihren Standort zu holen.

Aktuelle Infos über unsere Angebote und unsere Arbeit sind auf der FANport-Homepage <http://www.fanport-muenster.de> zu finden. Die dortige Rubrik „Termine“ gibt z.B. stets Auskunft über unsere Arbeit außerhalb unserer Fan-Anlaufstelle und abseits von Spieltagen des SC Preußen Münster. In der Rubrik „Presse“ sind neben dem Newsletter auch eigene Berichte von unseren Aktivitäten sowie Lesetipps und für unsere Arbeit relevante Web- und Zeitungsmeldungen zu finden.

Darüber hinaus sind wir auch auf „facebook“ <https://de-de.facebook.com/pages/FANport-Fan-Anlaufstelle/189639454432628> und „twitter“ <https://twitter.com/FANportMuenster> aktiv.

*Sportliche Grüße*

*Edo Schmidt*